



Bayerisches Ministerialblatt

BayMBl. 2026 Nr. 281

8. Juli 2026

1142-U

Aufhebung von Verwaltungsvorschriften

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz

vom 17. Juni 2026, Az. 12c-A1100-2026/7-15

- 1. Es werden folgende Verwaltungsvorschriften aufgehoben:**
- 1.1 2091.2-U, Az. 45-G8738-2009/2-37, Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit über den Tierschutz; Einrichtung und Betrieb von Schwarzwildgewöhnungsgattern für Jagdhunde vom 27. Februar 2013,
- 1.2 2125-U, Az. 42f-G8981-2009/21-29, Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit über das Lebensmittelrecht; Verordnung (EU) Nr. 115/2010 der Kommission vom 9. Februar 2010 zur Festlegung der Bedingungen für die Verwendung von aktiviertem Aluminiumoxid zur Entfernung von Fluorid aus natürlichen Mineralwässern und Quellwässern – Vollzugshinweise vom 10. August 2010,
- 1.3 2125.0-U, Az. VII 7a - 5080 - 32/3/94, Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz über das Weinrecht; Zuteilung von Bezugsnummern für Begleitpapiere für die Beförderung von Weinbauerzeugnissen vom 22. November 1994 (AllMBl. S. 1032), die durch Bekanntmachung vom 9. Juni 1995 (AllMBl. S. 516) geändert worden ist,
- 1.4 2125.1-U, Az. 44f-G8805.1-2012/4-1, Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit über die Untersuchung auf Trichinen; Anwendung der Methoden vom 24. Mai 2012,
- 1.5 2129.0-U, Az. 73c-U8724.3-2019/1-10, Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz über die Bekanntmachung zur Veröffentlichung der „zentralen Lärmaktionsplanung Bayern“ für Hauptverkehrsstraßen nach Umgebungsärmrichtlinie vom 30. April 2020 (BayMBl. Nr. 267),
- 1.6 2129.2-U, Az. 87a-U8750.2-2007/5-25, Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit über die Abfallwirtschaft; Mitteilung der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA) 23; Vollzugshilfe zur Entsorgung asbesthaltiger Abfälle vom 30. August 2010,
- 1.7 2911-U, Az. 11/3-4519.6-001/90, Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen über den Vollzug des Gesetzes über Umweltstatistiken; Statistik der Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe vom 22. Januar 1996 (AllMBl. S. 266),
- 1.8 7533-U, Az. 52f-U4560-2008/10-14, Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz über die Verwaltungsvorschrift zum Vollzug der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen und über Fachbetriebe (VVAwS) vom 13. Oktober 2008 (AllMBl. S. 656),

1.9 7533-U, Az. 52.2b-U4590-2024/6-19, Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz über die Umsetzung der Vorgaben der Richtlinie (EU) 2023/2413 (RED III) für Zulassungsverfahren nach dem Wasserhaushaltsgesetz und dem Bayerischen Wassergesetz vom 4. April 2025.

2. Inkrafttreten

Diese Bekanntmachung tritt am 15. Juli 2026 in Kraft.

Dr. Christian Barth
Ministerialdirektor

Impressum

Herausgeber:

Bayerische Staatskanzlei, Franz-Josef-Strauß-Ring 1, 80539 München
Postanschrift: Postfach 220011, 80535 München
Telefon: +49 (0)89 2165-0, E-Mail: direkt@bayern.de

Technische Umsetzung:

Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16, 80539 München

Druck:

Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech, Hindenburgring 12, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: +49 (0)8191 126-725, Telefax: +49 (0)8191 126-855, E-Mail: druckerei.ll@jv.bayern.de

ISSN 2627-3411

Erscheinungshinweis / Bezugsbedingungen:

Das Bayerische Ministerialblatt (BayMBl.) erscheint nach Bedarf, regelmäßiger Tag der Veröffentlichung ist Mittwoch. Es wird im Internet auf der Verkündungsplattform Bayern www.verkuendung.bayern.de veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF/A-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Verkündungsplattform Bayern ist für jedermann kostenfrei verfügbar.

Ein Ausdruck der verkündeten Amtsblätter kann bei der Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech gegen Entgelt bestellt werden. Nähere Angaben zu den Bezugsbedingungen können der Verkündungsplattform Bayern entnommen werden.